

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Arb.Nr. VII/8/96

Erschienen am 13. Juni 1957

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute

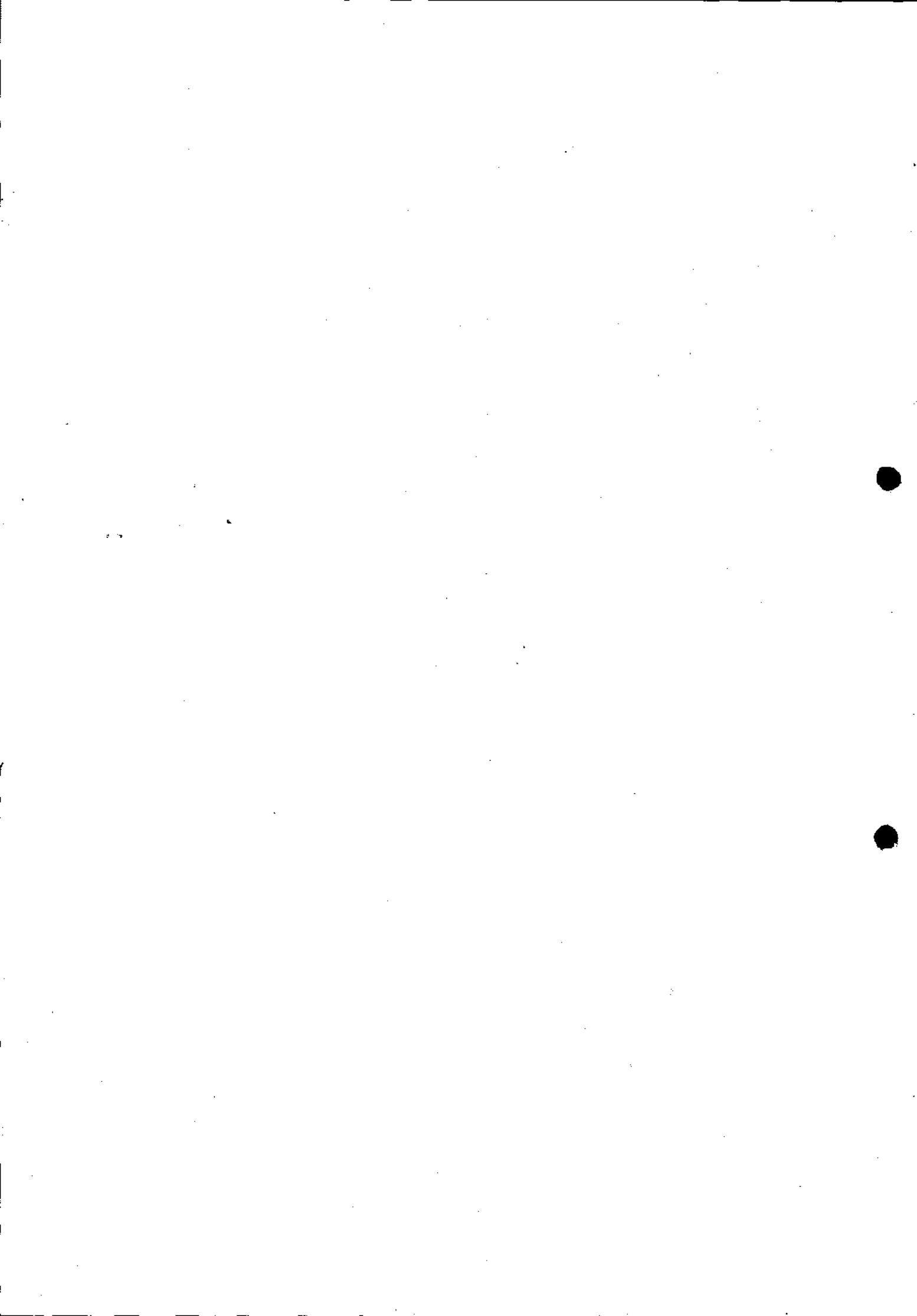
im März 1957

A
3716

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Geld und Kredit" unter der Nr. J 1.

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

(6291)



<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Textbericht	3 - 7
Übersichten	8 - 14

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute im März 1957

Im März 1957 hat sich der Umlauf an Schuldverschreibungen der Realkreditinstitute um 126 Mill. DM erhöht. Der Nettoabsatz lag somit um 22 Mill. DM über demjenigen des Vormonats. Den größten Anteil an den untergebrachten Schuldverschreibungen hatten im abgelaufenen Monat die Kommunalobligationen mit 71 Mill. DM (oder 56 vH). An Hypothekenpfandbriefen wurden 53 Mill. DM, an Schiffspfandbriefen 2 Mill. DM abgesetzt. Die von den Emissionsinstituten für Kursstützungszwecke vorgenommenen Rückkäufe hatten (wie in den beiden vorangegangenen Monaten) nur geringen Umfang.

Auch im März lag das Schwergewicht des Pfandbriefverkaufs noch bei den 6%igen voll besteuerten Effekten, die 54 vH (76 vH) des gesamten Absatzes auf sich vereinigten. Daneben haben jedoch die 7 1/2%igen voll besteuerten Papiere, bei denen es sich überwiegend um Kommunalobligationen handelt, mit 29 vH (15 vH) des Verkaufserlöses beträchtlich an Bedeutung gewonnen. 66 vH der abgesetzten Stücke wurden von den öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten untergebracht.

Der gesamte Umlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute belief sich Ende März 1957 auf 11 101 Mill. DM; davon entfielen 7 141 Mill. DM auf Hypothekenpfandbriefe, 3 750 Mill. DM auf Kommunalobligationen und 210 Mill. DM auf Schiffspfandbriefe. Zu diesem Zeitpunkt waren 6 482 Mill. DM der umlaufenden Schuldverschreibungen steuerfreie Emissionen, 766 Mill. DM steuerbegünstigte und 3 852 Mill. DM voll besteuerte Wertpapiere.

Umlauf nach der Währungsreform begebener Schuldverschreibungen
der Boden- und Kommunalkreditinstitute
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am			Veränderung im März 1957
	31. Januar 1957	28. Februar 1957	31. März 1957	
Hypothekenpfandbriefe	7 020,3	7 087,8	7 140,7 ^{a)}	+ 52,8
Schiffspfandbriefe	205,4	208,4	210,1 ^{b)}	+ 1,7
Kommunalobligationen	3 646,0	3 679,0	3 750,1	+ 71,2
Zusammen	10 871,7	10 975,2	11 100,9	+ 125,7

a) Davon 0,5 Mill. DM 5% Landesrentenbriefe. - b) Davon 13,2 Mill. DM 3,5% und 9,7 Mill. DM 5% Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 1,8 Mill. DM 5%, 4,4 Mill. DM 6% und 4,5 Mill. DM 7% Bodenkulturschuldverschreibungen, 50,3 Mill. DM 7,5% Kommunschatzanweisungen, 38,3 Mill. DM 6%, 17,4 Mill. DM 6 1/2%, 19,7 Mill. DM 7% und 62,1 Mill. DM 7,5% Landwirtschaftsbriebe, 90,9 Mill. DM 5%, 68,2 Mill. DM 5,5% und 112,4 Mill. DM 6% Landesbodenbriefe, 8,4 Mill. DM 5% Schuldbuchforderungen.

Im März 1957 haben die Realkreditinstitute in geringerem Umfang langfristige Darlehen zur Finanzierung ihres Aktivgeschäfts aufgenommen als in den Monaten Januar und Februar. Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen wurden 30 Mill. DM (43 Mill. DM) hereingenommen, gegen sonstige bzw. ohne Sicherheiten 65 Mill. DM (113 Mill. DM). Die den Boden- und Kommunalkreditinstituten insgesamt zur Verfügung gestellten neuen Finanzierungsmittel einschließlich der Emissionserlöse (126 Mill. DM) und der Treuhandmittel (48 Mill. DM) beliefen sich im Berichtsmonat auf 269 Mill. DM gegen 314 Mill. DM im Februar. Die Gesamtverbindlichkeiten der Grundkreditanstalten aus dem Neugeschäft betragen mithin Ende März 1957 20 149 Mill. DM; hinzu kommt noch eine treuhänderische Haftung für 3 462 Mill. DM.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft
- Mill.DM -

Art der Finanzierungsmittel	31.1.1957	28.2.1957	31.3.1957	Veränderung im März 1957
Emissionserlös aus Schuldverschreibungen ¹⁾	10 871,7	10 975,2	11 100,9	+ 125,7
Aufgenommene langfristige Darlehen				
gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen	2 537,4	2 580,6	2 610,6	+ 30,0
gegen sonstige Sicherheiten u. ohne Sicherheiten ²⁾	6 260,2	6 372,8	6 437,8	+ 65,0
Zusammen	19 669,3	19 928,6	20 149,3	+ 220,7
Durchlaufende Mittel	3 359,1	3 413,9	3 461,9	+ 48,0
Insgesamt	23 028,7	23 342,5	23 611,2	+ 288,7

1) Nominalbetrag. - 2) Einschl. Schulschein darlehen.

Der Umlauf von Altschuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute stellte sich Ende März 1957 auf 971 Mill. DM; er hat sich mithin seit Ende 1956 kaum verändert. Die Verpflichtungen der Realkreditinstitute aus Schuldverschreibungen nach dem Altspargeretgesetz beliefen sich zum Vierteljahresende auf 359 Mill. DM.

Umlauf an Schuldverschreibungen aus dem Altgeschäft

- 5111. DM -

Art der Schuldverschreibungen	31.12.1954	31.12.1955	30.6.1956	30.9.1956	31.12.1956	31.3.1957
Auf DM lautende Wertpapiere	964,5	957,2	964,8	956,0	909,9	908,6
davon:						
Pfandbriefe	727,3	721,3	729,4	721,3	723,3	724,0
Kommunalaufblligationen ¹⁾	211,0	209,9	209,1	208,9	164,3	163,8
Sonstige ²⁾	26,2	26,0	26,3	25,9	22,3	20,8
Auf ausländische Währung lautende Wertpapiere	56,1	58,2	63,7	63,7	62,6	62,6
Zusammen	1 022,6	1 015,4	1 028,5	1 019,6	972,5	971,2
Außerdem:						
Schuldverschreibungen nach dem Altsparerugesetz:						
Pfandbriefe	110,1	285,2	319,8	329,5	330,4	325,7
Kommunalaufblligationen	6,6	19,7	28,2	30,3	26,5	25,9
Sonstige	1,1	6,1	7,4	7,9	8,0	7,8
Zusammen	116,8	311,0	355,4	367,7	364,9	359,4

1) Einschl. Schuldverschreibungen des Umschuldungsverbandes deutscher Gemeinden, die am 31.12.1956 40,2 Mill. DM betragen.

2) Einschl. der nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen. - 3) Einschl. Schuldverschreibungen des Umschuldungsverbandes deutscher Gemeinden, die am 31.12.1956 7,4 Mill. DM betragen.

Im Aktivgeschäft sind von den Realkreditinstituten einschließlich durchlaufender Kredite 239 Mill. DM an Darlehensnehmer der öffentlichen und privaten Wirtschaft und 41 Mill. DM an andere Kreditinstitute neu ausgeliehen worden. Damit stellte sich der Gesamtbetrag an Direktkreditaufnämen Ende März 1957 auf 22 052 Mill. DM, während bis zu diesem Zeitpunkt Darlehen in Höhe von 1 769 Mill. DM von den Realkreditinstituten an andere Geldinstitute gewährt wurden. Für 85 % der Direktkredite oder 18 692 Mill. DM tragen die Institute das volle Risiko; für den Rest von 3 359 Mill. DM haften sie nur treuhänderisch.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunkreditinstituten

- Mill. DM -

Darlehenart, -form und -quelle	29. Februar 1957		31. März 1957	
	einschl. durchlfd. Mittel	ohne Mittel	einschl. durchlfd. Mittel	ohne Mittel
Direktkredite	21 752,5	18 450,4 ¹⁾	22 051,8	18 692,4 ²⁾
Darlehen an Geldinstitute	1 727,8	1 626,0	1 768,8	1 666,4
Insgesamt	23 490,3	20 076,4	23 820,6	20 358,8
davon				
Dockungsdarlehen	13 450,1	13 450,1	13 716,0	13 716,0
darunter aus Mitteln:				
der KfW	1 557,5	1 557,5	1 571,6	1 571,6
der Landwirtschaftlichen Rentenbank	493,5	498,5	560,0	560,0
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	6 283,9	3 063,0	6 395,6	3 136,2
Darlehen aus sonstigen Mitteln	3 756,3	3 563,3	3 709,1	3 506,7
davon aus Mitteln:				
der KfW	-	137,4	-	140,3
der Landwirtschaftlichen Rentenbank	-	210,2	-	182,8
anderer Kreditinstitute	-	494,6	-	521,0
sonstiger Stellen	-	2 701,2	-	2 662,6

1) Darunter 205,3 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institushaftung. - 2) Dergl. 205,3 Mill. DM.

Der größte Teil der zusätzlich nachgewiesenen Darlehen (165 Mill. DM oder 57 vH) entfiel im März auf Kommunaldarlehen. Der Bestand an langfristigen Wohnbaukrediten ist dagegen nur um 53 Mill. DM (im Februar um 137 Mill. DM) gestiegen. Die Abnahme bei den neu gewährten Wohnbauhypotheken und die entsprechende Zunahme bei den Kommunaldarlehen gegenüber dem Vormonat sind jedoch allein auf buchungstechnische Veränderungen zurückzuführen. Landwirtschaftliche Grundstücke wurden in Höhe von 48 Mill. DM und gewerbliche Grundstücke in Höhe von 31 Mill. DM neu beliehen.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1955		1956	1957	
	31. Dezember	31. Dezember	28. Februar	31. März	ohne durchlfd. Mittel
	einschließlich durchlaufender Mittel				
Hypotheken auf					
Wohnungsneubauten	9 026,3	11 304,6	11 022,7	11 083,3	9 164,9
Gewerblichen Grundstücken	1 182,2	1 486,8	1 504,2	1 535,3	1 528,4
Sonstigen Grundstücken	417,0	542,1	526,0	522,7	516,9
Landwirtschaftlichen Grundstücken	1 013,5	1 327,3	1 375,0	1 422,9	554,4
Kommunaldarlehen ¹⁾	3 935,9	4 806,1	5 023,6	5 197,2	5 186,9
darunter:					
Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgerschaft ...	241,7	327,0	338,9	347,2	347,2
Schiffshypotheken	831,0	947,3	978,3	980,9	959,2
Landeskulturdarlehen	216,6	268,4	284,5	295,6	281,3
Sonstige langfristige Darlehen	1 181,1	1 088,3	1 048,3	1 013,9	500,5
darunter:					
für Wohnbauten	253,8	293,8	294,1	278,4	192,1
Zusammen	17 808,6	21 770,8	21 762,5	22 051,3	18 692,4 ³⁾
darunter: aus ECA-Mitteln	1 081,0	1 136,9	1 121,2	1 169,2	1 169,2
Von der Summe entfallen auf:					
Deckungsdarlehen	9 770,0	12 199,3	12 490,9	12 716,5	12 716,5
darunter: aus Mitteln					
der KfW 2)	1 031,0	1 123,1	1 155,3	1 164,2	1 164,2
der Landv. Rentenbank 2)	214,8	246,0	268,6	236,5	206,6
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	5 316,7	6 445,8	6 055,1	6 157,2	2 958,8
Darlehen aus sonstigen Mitteln	2 721,9	3 125,7	3 216,5	3 170,1	3 017,1 ⁴⁾

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute. - 2) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 3) Darunter 205,3 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 4) Davon aus Mitteln der KfW 113,8 Mill. DM, der Landwirtschaftlichen Rentenbank 15,9 Mill. DM, anderer Kreditinstitute 430,8 Mill. DM, sonstiger Stellen 2 456,6 Mill. DM.

Im ersten Vierteljahr 1957 wurden 364 Mill. DM an Pfandbriefen und Kommunalobligationen neu in das Deckungsregister der Realkreditinstitute eingetragen. Der Unterschiedsbetrag zwischen Umlauf an Schuldverschreibungen¹⁾ und Bestand an Deckungsdarlehen hat sich geringfügig von 222 Mill. DM Ende 1956 auf 232 Mill. DM Ende März 1957 erhöht. Zu diesem Zeitpunkt waren die umlaufenden Emissionen zu 98 vH durch Darlehen gedeckt.

1) Einschl. der im Eigenbesitz der Institute befindlichen eigenen Emissionen, jedoch ohne vorverkaufte Stücke.

Umlauf und Deckung der Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft

- 111.04 -

Institutsgruppe	Umlauf an Schuldverschreibungen 1)			Deckungsdarlehen			Unterschiedsbetrag ²⁾ zwischen Deckungsdarlehen und Schuldverschreibungen			Ersatzdeckung		
	31.12. 1955	31.12. 1956	31.3. 1957	31.12. 1955	31.12. 1956	31.3. 1957	31.12. 1955	31.12. 1956	31.3. 1957	31.12. 1955	31.12. 1956	31.3. 1957
Private Hypotheken- banken												
Pfandbriefe	3 810,9	4 484,8	4 633,0	3 014,5	3 910,9	4 045,6	- 796,4	- 573,9	- 537,4	905,5	622,0	704,0
Kommunalobligationen	971,8	1 213,5	1 243,1	894,5	1 158,2	1 178,7	- 77,3	- 55,3	- 64,4	98,8	86,3	98,6
Zusammen	4 782,7	5 698,3	5 876,1	3 909,0	5 069,1	5 224,3	- 873,7	- 629,2	- 651,3	1 004,3	766,3	802,6
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten												
Pfandsbriefe	2 095,4	2 496,7	2 566,6	2 026,8	2 548,7	2 633,2	- 69,7	+ 52,0	+ 56,6	237,0	254,0	250,3
Kommunalobligati- onen 3) ..	1 632,9	1 931,8	2 052,3	1 990,9	2 285,6	2 408,0	+ 358,1	+ 353,3	+ 357,7	20,9	2,4	2,4
Zusammen	3 728,3	4 428,5	4 618,9	4 017,7	4 834,3	5 041,2	+ 289,4	+ 405,2	+ 422,3	307,9	256,4	252,7
Schiffspfandbriefbanken												
Schiffspfandbriefe ..	152,3	205,0	211,1	151,0	206,9	208,8	- 1,3	+ 1,9	- 2,3	7,3	8,7	9,7
Insgesamt	8 663,3	10 331,8	10 706,1	8 077,7	10 110,3	10 474,3	- 585,6	- 721,5	- 231,8	1 319,5	1 033,4	1 065,0

1) Ohne vorverkaufta Stücke einschl. eigener Bestände. - 2) Mehrbetrag an Deckungsdarlehen (+), minderbetrag (-). - 3) Ohne Landes-
bodenbriefe, Landwirtschaftsbriebe, Schuldbuchforderungen u.a.

Von den Schuldverschreibungen der privaten Hypotheken- und der Schiffspfandbriefbanken waren Ende März 1957 654 Mill. DM nicht durch Darlehen, sondern durch Ersatzdeckungswerte gedeckt, gegen 627 Mill. DM Ende Dezember 1956. Dagegen überstiegen die in das Deckungsregister der öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten eingetragenen Darlehen die begebenen Schuldverschreibungen um 422 Mill. DM (Ende Dezember 1956: 406 Mill. DM).

Nach einer rückläufigen Bewegung im Jahre 1956 ist die Ersatzdeckung der Boden- und Kommunalkreditinstitute im ersten Vierteljahr 1957 wieder leicht angestiegen, und zwar um 32 Mill. DM auf 1 065 Mill. DM Ende März 1957. Neben 419 Mill. DM an Bargeld (einschl. Bankguthaben) und 416 Mill. DM an Wertpapieren gehören 230 Mill. DM Ausgleichsforderungen zur Ersatzdeckung der Realkreditinstitute. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel der Ersatzdeckung betrugen Ende März 1957 833 Mill. DM.

Tabelle I Teil
über das DM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kommunkreditinstitute im Bundesgebiet
I. Umlauf an [Inhaberschuld]verschreibungen 1)
- 1 000 DM -

A. gegliedert nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufs	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									Bundesge- biet und Berlin (West) 2)
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	
Hypothekenpfandbriefe											
31. Dez. 1955	5 970 153	93 425	228 108	372 102	327 473	998 285	373 203	210 502	834 603	1 558 861	974 091
30. Sept. 1956	6 720 609	102 142	252 893	407 672	367 691	1 105 173	421 693	224 977	971 157	1 305 894	1 121 427
31. Dez. 1956	6 912 262	103 778	255 956	420 185	374 919	1 120 025	431 918	227 605	942 234	1 305 436	1 170 157
31. Jan. 1957	7 020 252	104 291	259 950	428 467	377 813	1 125 459	434 416	230 783	954 963	1 390 076	1 214 029
28. Febr. 1957	7 087 833	105 723	261 654	437 210	385 337	1 128 703	443 932	233 581	956 599	1 302 773	1 232 321
31. März 1957	7 140 679	106 215	261 224	449 199	387 783	1 133 738	445 956	234 562	963 776	1 310 529	1 247 558
Schiffspfandbriefe											
31. Dez. 1955	151 825	46 753	24 329	-	53 720	25 023	-	-	-	-	-
30. Sept. 1956	199 566	55 696	40 864	-	76 603	26 202	-	-	-	-	-
31. Dez. 1956	204 335	56 328	43 602	-	78 261	26 145	-	-	-	-	-
31. Jan. 1957	205 444	56 839	43 997	-	78 462	26 126	-	-	-	-	-
28. Febr. 1957	206 408	58 452	44 194	-	79 637	26 075	-	-	-	-	-
31. März 1957	210 127	59 695	44 890	-	79 678	25 855	-	-	-	-	-
Kommunalobligationen											
31. Dez. 1955	3 026 226	52 636	56 836	193 125	165 583	719 892	307 232	81 375	353 832	513 016	482 209
30. Sept. 1956	3 515 187	53 315	73 605	246 196	211 389	850 738	345 795	97 452	393 547	730 542	511 506
31. Dez. 1956	3 507 165	53 432	72 346	249 571	213 603	861 877	370 364	96 440	395 362	766 242	514 872
31. Jan. 1957	3 646 042	53 673	73 092	252 809	214 995	861 884	398 134	98 303	396 507	773 947	522 294
28. Febr. 1957	3 678 965	53 700	75 210	253 650	215 450	867 333	405 048	98 050	402 336	781 137	527 341
31. März 1957	3 750 134	53 721	79 535	259 670	235 696	878 825b)	410 749	97 344	406 736	795 374d)	531 864e)
Schuldverschreibungen											
zusammen											
31. Dez. 1955	9 148 204	194 814	309 273	565 227	546 776	1 743 190	580 435	291 377	1 188 435	2 171 877	1 456 300
30. Sept. 1956	10 435 362	211 353	367 363	353 869	655 683	1 983 114	767 439	322 329	1 304 704	2 536 526	1 632 933
31. Dez. 1956	10 713 763	213 588	371 904	569 756	666 783	2 008 047	802 222	326 045	1 333 652	2 631 677	1 585 029
31. Jan. 1957	10 871 738	214 803	377 039	681 276	671 290	2 013 469	832 549	329 006	1 351 519	2 664 023	1 736 323
28. Febr. 1957	10 975 206	217 875	381 058	690 860	680 474	2 022 111	840 980	331 641	1 363 625	2 533 910	1 759 662
31. März 1957	11 100 940	219 631	385 658	708 869	703 147	2 038 418	856 745	332 505	1 370 541	2 765 903	1 779 522

B. gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1955				1956				1957			
	31. Dezember		31. März		28. Februar		31. März		31. März		31. März	
Hypothekenbanken												
Hypothekenpfandbriefe		3 842 964				4 042 907				4 547 320		4 580 407
Kommunalobligationen		1 001 770				1 161 111				1 221 033		1 229 410
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten												
Hypothekenpfandbriefe		2 127 189				2 239 002				2 540 512		2 560 272
Kommunalobligationen		2 024 456				2 116 852				2 457 162		2 520 724
Schiffspfandbriefbanken												
Schiffspfandbriefe		151 825				172 647				208 408		210 127
Zusammen	9 148 204		9 632 519			10 975 236				11 100 940		

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist.-2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.-a) Davon 1,3 Mill. DM 5%, 4,4 Mill. DM 6% und 4,5 Mill. DM 7% Bodenkulturschuldverschreibungen.-b) Davon 50,3 Mill. DM 7,5% Kom. Schatzanweisungen.-c) Davon 38,3 Mill. DM 6%, 17,4 Mill. DM 6 1/2%, 19,7 Mill. DM 7% und 61,1 Mill. DM 7,5% Landwirtschaftsbriebe.-d) Davon 90,9 Mill. DM 5%, 66,2 Mill. DM 5,5% und 112,4 Mill. DM 6% Landesbodenbriebe, 8,4 Mill. DM 5% Schuldtauschforderungen.-e) Davon 13,2 Mill. DM 3,5% und 9,7 Mill. DM 5% Landesrentenbank-Schuldverschreibungen.

noch: I. Umlauf an Schuldverschreibungen

- 1 000 DM -

C. gegliedert nach Zinssätzen und Art der Besteuerung:

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz								Schuldverschreibungen insgesamt
	unter 5 %	5 %	5 1/2 %	6 %	6 1/2 %	7 %	7 1/2 %	8 %	
28. Februar 1957									
Hypothekenpfandbriefe	-	3 322 681	1 555 484 ^{a)}	1 724 500	189 869	31 102	250 773	13 424	7 087 832
davon:									
steuerfreie	-	3 322 681	1 253 453	-	-	-	-	-	4 576 134
steuerbegünstigte	-	-	-	-	69 677	28 852	247 595	13 424	359 548
voll besteuerte	-	-	302 031 ^{a)}	1 724 500	120 192	2 250	3 178	-	2 152 151
Kommunalobligationen	13 347	946 882	1 085 295 ^{b)}	1 126 652	241 850	33 790	229 087	2 062	3 678 965
davon:									
steuerfreie	13 347	946 882	838 176	10 000	-	-	-	25	1 806 430
steuerbegünstigte	-	-	-	-	190 386	25 387	190 776	2 037	408 586
voll besteuerte	-	-	247 119 ^{b)}	1 116 652	51 464	8 403	36 311	-	1 461 949
Schiffspfandbriefe	900	12 650	59 976	36 323	65 868	32 691	-	-	208 408
davon:									
steuerfreie	900	12 650	59 976	26 323	-	-	-	-	99 849
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
voll besteuerte	-	-	-	10 000	65 868	32 691	-	-	108 559
Schuldverschreibungen									
insgesamt	14 247	4 282 213	2 700 755	2 887 475	497 587	97 583	479 860	15 486	10 975 205
davon:									
steuerfreie	14 247	4 282 213	2 151 605	36 323	-	-	-	25	6 482 413
steuerbegünstigte	-	-	-	-	260 063	54 239	438 371	15 461	768 134
voll besteuerte	-	-	549 150	2 851 152	237 524	43 344	41 489	-	3 722 659
31. März 1957									
Hypothekenpfandbriefe	-	3 324 916	1 556 007 ^{c)}	1 769 049	188 838	31 050	257 552	13 373	7 140 679
davon:									
steuerfreie	-	3 324 006	1 254 186	-	-	-	-	-	4 578 192
steuerbegünstigte	-	-	-	-	67 994	28 800	247 229	13 373	357 396
voll besteuerte	-	310	301 815 ^{c)}	1 769 049	120 844	2 250	10 323	-	2 205 091
Kommunalobligationen	13 347	957 167	1 082 012 ^{d)}	1 152 633	245 182	33 903	259 732	6 153	3 750 134
davon:									
steuerfreie	13 347	946 167	835 134	10 000	-	-	-	-	1 804 648
steuerbegünstigte	-	11 000	246 878 ^{d)}	1 142 633	190 637	25 276	190 603	2 025	408 741
voll besteuerte	-	-	-	-	54 545	8 627	68 929	4 133	1 536 745
Schiffspfandbriefe	800	12 550	59 924	36 375	65 789	33 014	-	1 675	210 127
davon:									
steuerfreie	800	12 550	59 924	26 375	-	-	-	-	99 849
steuerbegünstigte	-	-	-	-	10 000	65 789	33 014	-	110 478
Schuldverschreibungen									
insgesamt	14 147	4 294 533	2 697 937	2 958 057	499 809	97 967	517 284	21 206	11 100 940
davon:									
steuerfreie	14 147	4 282 723	2 149 244	36 375	-	-	-	-	6 482 489
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	258 631	54 076	433 032	766 137
voll besteuerte	-	11 810	548 693	2 921 682	241 778	43 891	79 252	5 908	3 652 314

a) Darunter 6,0 Mill. DM 5 3/4%ige Pfandbriefe. - b) Darunter 4,0 Mill. DM 5 3/4%ige Kommunalobligationen. - c) Darunter 6,0 Mill. DM 5 3/4%ige Pfandbriefe. - d) Darunter 4,0 Mill. DM 5 3/4%ige Kommunalobligationen.

II. Aufgenommene Darlehen
- Mill. DM

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Bundesge- biet und Berlin ¹⁾ (West)
a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen											
KfW											
31. 12. 1956	1 391,5	119,8	123,8	122,5	156,5	337,9	88,3	10,2	124,5	216,8	73,2
28. 2. 1957	1 402,9	119,7	119,7	135,6	157,3	336,5	88,6	10,4	126,4	220,0	74,8
31. 3. 1957	1 417,6	119,5	123,3	140,7	156,5	338,4	87,2	10,4	133,1	225,0	76,4
Landw. Rentenbank											
31. 12. 1956	356,9	28,5	1,2	105,2	0,4	52,3	35,8	11,7	39,0	80,1	2,6
28. 2. 1957	374,6	29,7	1,2	110,0	0,4	55,2	34,4	12,5	42,9	85,4	2,8
31. 3. 1957	395,7	32,3	1,3	118,4	0,4	59,9	34,5	12,7	44,8	88,6	2,8
Andere Kreditinstitute											
31. 12. 1956	31,0	2,4	4,1	10,2	3,8	3,8	1,0	0,4	0,8	1,7	2,9
28. 2. 1957	38,9	5,2	4,4	12,5	2,2	5,2	1,0	2,2	0,7	1,7	3,7
31. 3. 1957	39,9	5,2	4,6	12,8	2,2	5,8	1,0	2,1	0,7	1,7	3,7
Sonstige Stellen											
31. 12. 1956	726,9	16,2	42,9	36,6	69,7	90,4	113,7	7,4	73,1	170,2	101,6
28. 2. 1957	764,3	17,2	47,3	42,7	82,9	95,4	111,7	8,4	94,9	172,9	100,9
31. 3. 1957	757,4	17,5	47,9	43,2	67,7	98,6	110,6	8,4	99,3	172,8	101,3
Zusammen											
31. 12. 1956	2 506,3	167,0	172,0	284,5	230,4	484,4	238,8	37,7	242,4	468,9	180,3
28. 2. 1957	285,6	171,8	172,6	300,8	242,9	494,3	235,6	41,4	256,9	482,1	182,2
31. 3. 1957	2 610,6	174,4	177,1	314,4	226,8	502,7	233,3	41,6	268,0	488,1	184,2
b) gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten											
KfW											
31. 12. 1956	316,3	5,7	28,3	28,7	13,9	19,4	210,8	0,2	4,5	5,7	-
28. 2. 1957	331,5	6,2	26,2	26,2	13,0	19,5	227,8	0,2	4,5	5,9	-
31. 3. 1957	333,9	5,7	25,4	28,4	13,0	19,5	231,2	0,2	4,5	5,9	-
Landw. Rentenbank											
31. 12. 1956	8,3	3,6	-	1,4	0,1	0,8	0,9	-	0,8	0,6	0,2
28. 2. 1957	26,9	10,6	0,1	6,4	0,1	3,5	1,1	-	1,4	0,7	3,2
31. 3. 1957	18,6	8,8	-	1,5	0,1	0,8	1,1	-	2,5	0,7	3,2
Andere Kreditinstitute											
31. 12. 1956	661,5	66,3	112,3	105,5	112,8	15,9	50,5	-	84,1	88,6	55,5
28. 2. 1957	696,2	70,8	111,2	110,1	131,6	15,9	48,7	-	60,6	90,5	56,7
31. 3. 1957	717,5	81,0	112,5	113,7	131,5	15,9	48,9	-	64,0	93,4	56,6
Sonstige Stellen											
31. 12. 1956	5 076,3	142,8	168,5	653,1	117,2	479,7	253,5	1,4	1 633,1	1 032,0	595,1
28. 2. 1957	5 318,2	178,3	167,6	664,8	128,1	494,8	267,9	1,6	1 774,1	1 055,0	586,0
31. 3. 1957	5 367,8	178,7	168,1	668,6	129,7	493,5	283,5	1,5	1 795,6	1 060,6	588,0
Zusammen											
31. 12. 1956	6 062,4	218,3	309,0	788,6	243,2	515,7	515,7	1,6	1 592,5	1 127,0	650,8
28. 2. 1957	6 372,8	256,0	305,1	809,6	272,8	533,5	545,5	1,3	1 340,6	1 152,1	645,9
31. 3. 1957	6 437,8	274,1	306,0	912,2	274,3	529,7	564,7	1,3	1 063,6	1 160,6	647,8
Außerdem: Durchlaufende Mittel											
31. 12. 1956	3 898,5	250,6	86,2	315,0	135,0	696,9	902,5	13,7	161,7	400,9	926,8
28. 2. 1957	3 413,9	254,0	87,6	320,7	136,2	135,4	914,0	14,3	171,4	428,2	952,1
31. 3. 1957	3 461,9	254,8	87,2	324,8	137,1	138,6	927,3	14,5	175,6	434,6	967,2

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - 2) Einschl. Schuldverschreibungen.

III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen

(einschl. durchlaufender Mittel)

- Mill. DM -

Datum des Be- stan- des	Hypotheken auf							Sonstige lang- fristige Darlehen	ins- gesamt	außerdem			
	Woh- nungs- neu- bauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Sonstigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken	Kommu- nal- darle- hen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen			Kommunaldarlehen	an Spar- kassen		
										an andere öffentl. rechtl. Kredit- institute	an sonstige Kredit- institute		
1953													
31.12.	4 464,2	570,0	98,1	461,7	1 700,9	471,8	125,5	595,9	8 438,3	491,9	286,3	110,7	
1954													
31.12.	6 757,9	760,2	201,8	686,3	2 617,5	633,7	175,3	890,4	12 723,2	575,2	546,1	135,5	
1955													
31.3.	7 162,6	788,8	222,8	751,3	2 841,4	688,1	183,2	949,0	13 587,1	604,9	600,3	164,4	
30.6.	7 591,7	869,6	227,3	832,5	3 112,4	724,9	194,8	1 004,5	14 557,7	630,6	639,1	163,6	
30.9.	8 255,0	1 016,1	314,4	931,8	3 552,0	767,4	207,1	1 110,4	16 154,2	633,8	699,4	191,0	
31.12.	9 026,3	1 152,2	417,0	1 078,5	3 935,9	831,0	216,6	1 181,1	17 900,6	628,0	720,8	198,9	
1956													
31.3.	9 558,7	1 280,1	461,9	1 095,5	4 191,7	867,4	225,6	1 106,5	16 767,5	554,3	741,2	204,3	
30.6.	10 035,4	1 377,0	492,7	1 144,8	4 395,3	906,1	239,2	1 168,8	19 759,0	643,1	740,5	208,3	
30.9.	10 608,9	1 449,7	517,4	1 266,7	4 675,6	934,0	242,3	1 024,9	20 715,6	666,1	742,3	225,4	
31.12.	11 304,6	1 486,8	542,1	1 327,3	4 806,1	947,3	268,4	1 088,3	21 773,8	681,3	754,3	231,8	
1957													
31.1.	10 888,3	1 495,7	524,6	1 351,9	4 926,5	970,0	278,5	1 024,6	21 460,1	664,5	774,1	237,7	
28.2.	11 022,7	1 504,2	526,0	1 375,0	5 023,6	978,3	284,5	1 048,3	21 762,5	664,6	796,8	246,4	
31.3.	11 083,3	1 535,3	522,7	1 422,9	5 197,2	980,9	295,6	1 013,9	22 051,8	708,6	809,1	251,1	

noch: III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf								insgesamt	außerdem		
	Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Kommunaldarlehen	Schiffshypothesen	Ländeskulturdarlehen	Sonstige langfristige Darlehen		Kommunaldarlehen	an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	Darlehen an sonstige Kreditinstitute
28. Februar 1957												
Deckungsdarlehen	5 846,5	1 128,3	438,7	435,7	3 719,2	637,7	230,9	51,7	12 490,9	415,4	499,5	44,3
darunter: aus Mitteln												
der KfW 1)	311,0	39,5	1,2	50,6	467,1	271,5	8,6	5,7	1 155,3	186,6	186,5	27,2
der Landw. 1)	5,7	3,5	-	80,0	57,3	-	118,1	4,0	268,6	104,3	120,4	5,2
Renterbank												
Übrige Darlehen aus Mitteln												
der öffentl. Hand	2 373,9	37,3	13,4	76,8	319,9	23,1	30,7	39,3	2 814,4	65,7	54,4	48,5
der KfW 2)	8,5	54,4	-	0,8	31,7	0,6	-	14,5	110,5	14,1	7,5	5,2
der Landw. 2)	0,7	-	-	3,5	2,2	-	3,7	6,5	17,7	2,7	141,8	48,0
Renterbank												
anderer Kreditinstitute	69,5	55,9	9,9	19,1	54,3	145,6	-	37,0	421,3	66,8	0,9	5,6
sonstiger Stellen	329,1	221,3	58,1	10,2	855,4	147,3	6,8	367,2	2 495,5	84,9	64,5	56,3
zusammen	9 130,4	1 497,2	520,2	546,0	5 013,7	954,3	272,2	516,3	13 450,4	649,6	768,5	207,9
darunter:												
aus ECA-bzw. MSA-Mitteln	252,8	90,7	12,5	71,6	411,4	188,0	79,1	15,0	1 121,2	190,6	191,4	31,7
Dazu:												
Darlehen aus durchlfdr. Mitteln	1 892,3	7,0	5,8	829,9	9,9	24,0	12,3	532,0	3 312,1	35,0	28,2	38,5
darunter:												
aus öffentl. Mitteln	1 754,0	6,8	5,8	804,0	9,0	19,6	12,3	529,2	3 140,7	34,5	0,0	25,7
Derlehen												
Insgesamt	11 022,7	1 504,2	526,0	1 375,0	5 023,6	978,3	234,5	1 048,3	21 762,5	684,6	796,8	246,4
31. März 1957												
Deckungsdarlehen	5 914,5	1 141,1	435,3	440,0	3 855,3	640,4	240,0	49,9	12 716,5	423,4	528,8	47,3
darunter: aus Mitteln												
der KfW 1)	311,3	39,6	1,2	52,6	478,2	270,2	8,2	2,0	1 164,2	190,7	189,5	27,3
der Landw. 1)	5,7	3,5	-	82,4	64,4	-	126,7	3,9	285,5	110,7	154,5	8,2
Renterbank												
Übrige Darlehen aus Mitteln												
der öffentl. Hand	2 394,8	38,6	17,8	78,8	335,1	22,2	31,9	39,6	2 958,3	65,4	61,3	50,7
der KfW 2)	8,3	56,7	0,0	0,9	32,7	0,6	-	14,5	113,3	14,1	7,4	4,9
der Landw.												
Renterbank 2)	0,8	-	-	3,6	1,3	-	2,5	1,6	15,9	0,5	117,7	48,8
anderer Kreditinstitute	70,7	63,9	9,9	21,0	80,2	147,5	-	37,5	430,8	83,4	0,9	6,0
sonstiger Stellen	775,8	228,0	53,9	10,1	882,2	148,4	6,9	361,4	2 456,6	85,8	64,6	55,5
zusammen	9 164,9	1 528,4	516,9	554,4	5 186,9	958,2	284,3	500,5	18 692,4	672,6	780,7	213,1
darunter:												
aus ECA-bzw. MSA-Mitteln	252,6	92,6	12,5	72,7	455,8	187,8	80,7	15,4	1 169,2	128,1	176,7	31,6
Dazu:												
Darlehen aus durchlfdr. Mitteln	1 918,4	7,0	5,8	868,4	10,3	21,8	14,3	513,4	3 359,4	36,0	28,4	38,0
darunter:												
aus öffentl. Mitteln	1 791,8	6,8	5,8	842,3	9,5	17,3	14,3	510,7	3 108,5	35,5	0,1	25,4
Darlehen insgesamt	11 063,3	1 535,3	522,7	1 422,9	5 197,2	980,9	295,6	1 113,9	22 051,8	708,6	809,1	251,1

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Renterbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten. - 3) Einschl. eigener Mittel. - 4) Darunter 205,3 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 5) Desgl. 205,3 Mill. DM.

IV. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(einsch. durchlaufender Mittel)
- Mittl. DM -

Darlehensart, -form und Quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									Bundesge- biet und Berlin (West) 1)
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern	
28. Februar 1957											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	11 022,7	96,3	198,8	900,9	391,2	1 117,2	1 265,1	197,1	2 577,4	2 920,1	1 358,6
GewerbL.Betriebsgrundst.	1 504,2	11,6	261,3	68,9	73,2	159,3	105,3	24,2	152,6	523,3	118,5
Sonst.Grundstücke	526,0	9,1	20,7	58,9	1,6	81,9	51,5	18,7	88,4	126,4	68,7
Landw.Grundstücke	1 375,0	25,0	1,6	247,3	2,4	50,2	71,1	2,0	144,7	98,6	721,2
Kommunaldarlehen	5 023,6	233,5	53,1	561,9	224,5	1 360,1	491,3	135,1	739,4	794,1	380,6
darunter:											
Wohnungsneubauhypothenken											
mit kommunaler Bürgschaft	338,9	8,4	25,9	44,1	45,5	20,6	29,6	6,7	22,5	56,7	78,9
Schiffshypothenken	978,3	198,2	286,9	7,0	428,2	57,3	0,5	0,2	-	-	-
Landeskulturdarlehen	284,5	15,1	-	68,1	0,2	116,7	23,3	0,9	24,4	36,4	-
Sonst.langfr.Darlehen	1 048,3	235,1	70,5	68,9	23,0	29,3	23,3	5,9	29,5	213,0	278,7
darunter:für Wohnbauten	294,1	-	0,2	7,6	11,8	14,0	2,2	-	9,2	103,6	145,5
Insgesamt	21 762,5	875,0	892,8	2 002,1	1 144,3	2 981,2	2 031,6	386,0	3 312,3	4 711,9	2 925,4
davon:											
Deckungsdarlehen	12 493,9	360,6	543,0	1 021,1	783,5	2 301,5	944,0	338,4	1 612,0	3 056,0	1 530,7
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	6 055,1	300,1	84,0	563,1	149,0	166,6	883,0	15,0	1 579,5	1 327,0	987,7
Darlehen aus sonst.Mitteln	3 215,5	214,4	265,8	417,8	211,9	513,1	204,5	31,6	620,8	323,8	407,9
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	584,6	48,6	4,2	122,8	9,8	240,2	37,1	14,6	86,9	109,6	16,9
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	796,8	-	9,5	57,7	1,9	11,3	503,9	-	11,0	0,1	201,5
Darlehen an sonst.Kredit- institute	1 246,4	33,7	15,5	51,4	2,1	4,4	86,6	0,1	0,3	25,5	18,7
31. März 1957											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	11 083,3	98,5	200,4	910,8	393,3	1 130,2	1 282,4	198,7	2 601,4	2 945,1	1 322,8
GewerbL.Betriebsgrundst.	1 535,3	31,8	257,8	69,0	73,8	159,9	105,3	24,1	171,9	530,9	120,1
Sonst.Grundstücke	522,7	9,3	20,6	59,3	1,6	82,1	51,8	18,7	88,5	122,0	68,7
Landw.Grundstücke	1 422,9	25,3	1,5	249,5	2,5	61,1	71,6	2,0	150,0	99,4	759,2
Kommunaldarlehen	5 197,2	236,5	53,1	579,3	226,6	1 374,6	498,6	135,8	826,7	821,9	444,1
darunter:											
Wohnungsneubauhypothenken											
mit kommunaler Bürgschaft	347,2	8,9	26,0	44,1	46,9	20,9	30,6	7,3	23,5	59,1	80,0
Schiffshypothenken	980,9	193,8	290,8	7,5	432,4	55,5	0,5	0,2	-	-	0,1
Landeskulturdarlehen	295,6	16,0	-	70,4	0,2	119,5	25,0	0,9	25,2	37,4	-
Sonst.langfr.Darlehen	1 013,9	291,6	70,1	73,9	23,0	27,3	23,1	5,9	43,6	214,5	240,9
darunter:f.Wohnbauten	278,4	-	0,2	7,4	11,8	12,0	2,1	-	0,7	105,7	130,5
Insgesamt	22 051,8	882,8	904,5	2 019,6	1 153,3	3 010,2	2 060,2	387,1	3 907,2	4 771,0	2 955,9
davon:											
Deckungsdarlehen	12 716,5	363,9	548,3	1 047,2	789,0	2 312,7	972,0	340,4	1 635,5	3 094,0	1 613,5
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	6 157,2	301,7	83,6	582,8	149,6	172,3	887,1	15,2	1 608,1	1 339,2	1 007,5
Darlehen aus sonst.Mitteln	3 178,1	217,2	272,6	389,5	214,7	523,2	191,1	31,5	663,7	337,8	334,8
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	708,6	59,8	4,1	127,7	9,9	244,3	37,7	14,8	82,0	111,7	16,7
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	809,1	-	9,5	57,4	1,8	9,5	526,2	-	13,9	0,0	193,7
Darlehen an sonst.Kredit- institute	251,1	34,6	15,5	51,3	2,1	4,4	91,1	0,1	8,5	24,9	18,6

1)Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - a)Enthalt u.a. 367,9 Mio 11,0% f.Siedlungszwecke. b) Dsgt. 342,3 Mio 11,0%.

V. Gesamtbestand an Darlehen, geschuldet am 31.3.1957
 (ohne durchlaufende Mittel)
 - Mitt. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in:								Gesamtbilanz Berlin (West)
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Hein- richs- fahrt	Baden- Würt- tem- berg	
31. März 1957										
Hypotheken auf										
wohnunganeubauten	9 164,9	85,9	198,7	638,2	275,0	1 039,5	464,0	185,5	2 509,3	2 515,1
Gewerbl. Grundstücken	1 528,4	11,8	267,8	68,4	71,3	158,9	104,7	24,1	170,8	539,3
Sonstigen Grundstücken	516,9	9,3	20,6	53,7	1,6	82,1	51,7	15,7	86,5	122,0
Landw. Grundstücken	554,4	25,3	1,5	221,3	1,2	56,9	14,9	2,5	74,2	86,8
Kommunaldarlehen	5 106,9	236,5	53,1	579,2	226,0	1 374,6	497,7	135,7	320,7	515,3
darunter:										
Wohnungsneubauhypotheken										
mit kommunaler Bürgschaft	347,2	8,9	26,0	44,1	46,8	20,9	30,5	7,3	23,5	59,1
Schiffshypotheken	959,2	189,6	275,3	7,6	430,7	55,2	0,5	3,2	-	0,1
Landeskulturdarlehen	2 01,3	16,0	-	70,4	0,2	117,0	14,1	0,9	25,2	32,4
Sonst. langfr. Darlehen	500,5	53,6	0,2	61,4	10,2	27,3	19,7	5,9	42,7	138,5
darunter: für Wohnbauten	192,1	-	0,2	3,0	-	12,0	2,1	-	8,7	38,7
Insgesamt	13 692,4	628,0	817,2	1 700,2	1 016,2	2 911,5	1 167,4	373,0	3 731,5	4 352,3
davon:										
Deckungsdarlehen	12 716,5	363,9	548,3	1 047,2	789,0	2 312,7	972,0	340,4	1 635,5	3 004,0
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	1 164,2	102,4	120,1	93,4	137,7	297,9	65,4	13,5	106,5	125,6
der Landw. Rentenbank 1)	286,6	23,1	1,4	93,8	0,4	34,6	27,7	6,7	27,6	65,3
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand	2 958,8	53,6	-	279,0	13,9	133,1	7,1	2,1	1 441,8	931,1
der KfW 2)	113,8	6,5	28,3	23,5	22,1	15,9	8,1	3,2	8,8	6,6
der Landw. Rentenbank	15,9	9,9	-	0,8	0,1	0,7	1,5	-	1,3	0,9
anderer Kreditinstitute	430,8	63,3	98,4	62,0	105,2	5,2	0,6	-	39,5	21,1
sonstiger Stellen 3)	2 456,6	130,7	142,2	267,6	85,9	443,9	178,0	35,3	612,7	111,1
Insgesamt	18 692,4	628,0	817,2	1 700,2	1 016,2	2 911,5	1 167,4	373,0	3 731,5	4 352,0
darunter: aus										
ECA- bzw. ISA-Mitteln	1 169,2	97,6	140,7	156,9	74,5	285,5	45,1	15,8	125,9	132,8
außerdem:										
Kommunaldarlehen										
an Sparkassen	672,6	59,8	4,1	127,7	9,9	208,8	37,7	14,2	63,0	111,1
an andere öffentl.-rechtl.										
Kreditinstitute	780,7	-	9,5	57,4	1,8	9,5	497,8	-	10,0	0,0
Darlehen an sonstige Kreditinstitute	213,1	34,6	15,5	45,9	2,1	0,0	85,0	0,	8,5	9,3
										12,1

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Fälligkeiten gegen nominale Sicherheiten. - 3) Einschl. eigener Mittel. - 4) Darunter 205,3 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Inst.-Teilhaftung.

5) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz in Berlin (West) ist.